

In schwieriger Zeit viel bewegt

Soziales Die Bürgerstiftung Blaubeuren hat im vergangenen Jahr vielfältige Unterstützungen geleistet.

Blaubeuren. Die Bürgerstiftung Blaubeuren hat im vergangenen Jahr 41 812 Euro zur Unterstützung von Menschen in der Blautopfstadt ausgegeben. Wie Vorsitzender Manfred Daur bei der Stifterversammlung in Asch berichtete, sind das 17 000 Euro mehr als im Vorjahr, dieser Betrag ist der zweithöchste seit Gründung der Stiftung vor zwölf Jahren. Erstmals wurden zwei Vesperwochen angeboten, bei denen insgesamt 712 Tüten mit Wurst, Käse, Gebäck und Obst zum Preis von einem Euro ausgegeben wurden. Hoch war die Zahl der Bedürftigen bei der Weihnachtsaktion: Lebensmittel- und Büchergutscheine wurden an 517 Personen, darunter 190 Kinder, ausgegeben.

„Corona hat einiges durcheinandergebracht“, sagte Daur und erwähnte die gemeinsam mit der DLRG und den Technischen Werken organisierten Schwimmkurse für Kinder. Weiter bot die Bürgerstiftung den Senioren-Fahrdienst an, unterstützte den Sozialfonds der Ferienfreizeit im „Himmelreich“ und machte Bewohnern und Beschäftigten des Karl-Christian-Planck-Spitals eine Freude. Dort wird auch die Veeh-Harfen-Gruppe angeboten.

Neu: Schulranzen-Aktion

Geleistet wurden wieder viele Einzelfallhilfen, von Lebensmitteleinkäufen bis zu Zuschüssen für Abschlussfahrten und Schulandheim-Aufenthalten. Neu war die Aktion „Schulranzen“, bei der neun Familien, die staatliche Leistungen beziehen, unterstützt wurden. „Es kommt immer wieder vor, dass Menschen in Not-situationen geraten“, sagte Daur. „Es passieren Dinge, die stehen in keiner Bilanz.“

Wie Schatzmeister Christian Sigg bei der vom Flötenkreis Asch umrahmten Versammlung berichtete, belief sich die Summe von insgesamt 131 Spenden auf 25 505 Euro, das Stiftungskapital wurde durch acht Zustiftungen in Höhe von 8425 Euro gestärkt. „Dafür sind wir total dankbar“, sagte Sigg. Das Stiftungskapital ist durch gefallene Wertpapier-Kurse etwas gesunken und beträgt 987 940 Euro. Die Stiftung lebt zu einem großen Teil von der Vermietung von vier Eigentumswohnungen und sei trotz schwieriger Zeiten stets handlungsfähig, sagten Daur und Sigg.

Joachim Striebel